

Kopieren Sie die Vorlage auf festes Papier. Schneiden Sie die Kärtchen an den Linien (außen) aus, sodass immer Streifen mit zwei Feldern (Trennlinie in der Mitte) entstehen. Die TN spielen in 3er-Gruppen. Jede Gruppe bekommt ein Set Kärtchen. Die Kärtchen werden gemischt und mit der Schrift nach unten auf einen Stapel gelegt, das oberste Kärtchen wird aufgedeckt auf den Tisch gelegt. Der jüngste TN zieht ein Kärtchen. Passt es zu dem auf dem Tisch liegenden Kärtchen, liest er den ganzen Satz vor, legt das Kärtchen an und zieht ein neues. Passt es nicht, behält er es in der Hand. Dann ist der nächste TN an der Reihe. Hat man schon ein passendes Kärtchen in der Hand, darf man es ebenfalls ablegen (auch „um die Ecke“, sodass der Text nicht nur in eine Richtung läuft). Gewonnen hat, wer zuerst alle Karten abgelegt hat, nachdem der Stapel abgetragen ist.

gilt in Deutschland das Asylrecht.	Die Würde des Menschen
ist unantastbar.	Der Staat hat die Aufgabe,
die Menschenwürde zu achten und zu schützen.	Alle Menschen sind
vor dem Gesetz gleich.	Frauen und Männer
sind gleichberechtigt.	Niemand darf wegen des Geschlechts, der Abstammung, der Sprache, des Alters, einer Behinderung,
der Religion, der sexuellen Orientierung oder der politischen Meinung Vor- oder Nachteile haben.	Es gilt also der Grundsatz
der Gleichbehandlung.	Es besteht Freiheit des
Glaubens und Gewissens.	Jeder kann seine Religion

ohne Störung praktizieren.	Jeder Mensch darf seine Meinung in Wort, Schrift
und Bild äußern, also offen sagen, was er denkt.	Es besteht Pressefreiheit:
Zeitungen, Rundfunk und Film dürfen frei berichten.	Eine Zensur
findet nicht statt.	Es gilt das Briefgeheimnis, das heißt:
Briefe für andere Personen darf man nicht absichtlich öffnen.	Ehe und Familie stehen
unter dem besonderen Schutz des Staates.	Für alle Deutschen gilt Freizügigkeit
in der ganzen Bundesrepublik.	Für Ausländer, die in ihrem Herkunftsland politisch verfolgt werden,